

Gemeinde Pölitz
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 22.03.2010
im Gemeinschaftshaus Ortsteil Pölitz,
Schulstraße 1

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21.55 Uhr
Unterbrechung von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 8.

Sulimma
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. v. Rein
2. GV'in Blohm
3. GV'in Hennig
4. GV Beck
5. GV Thorsten Westphal
6. GV Frank Westphal
7. GV Ratzlaff
8. GV Posadowsky
9. GV Dabelstein (ab 19.10 Uhr)
10. GV Diener (ab 19.13 Uhr)
11. GV Gummesson (ab 19.16 Uhr)

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Wietzke, Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein, zu TOP 2)
2. LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-
Land, zugl. Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 12.03.2010 auf Montag, den 22.03.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung wurden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 8 zu Beginn der Sitzung - beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig um den neuen Tagesordnungspunkt 11) „Straßen- und Wegeunterhaltung 2010“ und den neuen Tagesordnungspunkt 12) „Kindergartenangelegenheiten“ erweitert. Der bisherige Tagesordnungspunkt 11) wird nunmehr Tagesordnungspunkt 13) und der Tagesordnungspunkt 12) wird nichtöffentlich verhandelt.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vortrag über „Wärmenetze in Verbindung mit Biogasanlagen“
3. Protokoll der Sitzung vom 18.01.2010
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
6. Bestätigung der Wiederwahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg
7. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Pölitz (im Parallelverfahren) für das Gebiet: Ortsteil Schmachthagen, nördlich der Straßen „Schulsteig“ und „Knickweg“ (öffentliche Grünfläche);
hier: Billigung der Vorentwürfe
8. Sanierung des Fußweges Schulsteig
9. Brücke zum Grundstück Seemann
10. Antrag des SSV Pölitz auf Bezuschussung eines Tiefbrunnens
11. Straßen- und Wegeunterhaltung 2010
12. Kindergartenangelegenheiten
13. Verschiedenes

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Tagesordnungspunkt 12) ist die Öffentlichkeit gemäß zuvor gefasstem Beschluss ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 22.03.2010

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Im Verlaufe der Einwohnerfragestunde werden Fragen zum Standort und zum Umfang der geplanten Biogasanlage gestellt und beantwortet.

Weiterhin wird nachgefragt, wie weit die Angelegenheit „Verkehrsberuhigung mit Baken“ beim Schmachthagener Weg gediehen ist. Bürgermeister v. Rein weist darauf hin, dass diesbezüglich noch keine Genehmigung zum Aufstellen der Baken von Seiten des Landes gegeben wurde.

Punkt 2., betr.: Vortrag über „Wärmenetze in Verbindung mit Biogasanlagen“

Herr Wietzke hält einen Vortrag über ein Biogas-Wärmekonzept anhand einer Power-Point-Präsentation und steht für Fragen zur Verfügung.

/ Die Folien liegen diesem Protokoll als Anlage bei.

Nach einer intensiven Diskussion bedankt sich Herr v. Rein bei Herrn Wietzke für dessen Ausführungen. Herr Wietzke verlässt anschließend die Sitzung.

Punkt 3., betr.: Protokoll der Sitzung vom 18.01.2010

Das Protokoll der Sitzung vom 18.01.2010 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt worden. Mit der Erläuterung, dass die Anmerkungen des Protokollführers aufgrund einer amtsinternen Prüfung vorgenommen wurden, wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Punkt 4., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister v. Rein berichtet über einen Ortstermin bei der geplanten Biogasanlage. Er berichtet von Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg sowie von Vereinen und Verbänden in der Gemeinde.

Bürgermeister v. Rein berichtet, dass er vom Gemeindearbeiter angesprochen wurde, über die Anschaffung eines Schlegelmähwerks nachzudenken. Das Verfahren bei der Staatsanwaltschaft wegen des Einbruchs beim Sportzentrum ist eingestellt worden. Die E.ON Hanse hat die Gemeinde über eine Preisanpassung für die Gaslieferungen informiert.

Bürgermeister v. Rein berichtet, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 von der Kommunalaufsicht genehmigt worden ist.

Obwohl nach dem Bundesnaturschutzgesetz das Knicken nur bis zum 28.02. eines jeden Jahres erlaubt ist, hat das zuständige Ministerium nur für das Jahr 2010 aufgrund des strengen Winters eine Verlängerung bis zum 15. März zugelassen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 22.03.2010

noch zu Punkt 4)

Bürgermeister v. Rein berichtet, dass für den Winterdienst auf klassifizierten Straßen innerhalb der Ortslagen der jeweilige Träger der Straßenbaulast zuständig ist. Für die Gemeinde Pölitz bedeutet dieses, dass sie ausschließlich für die Gemeindestraßen zuständig ist.

Die Brücke über die Barnitz im Zuge der L 88 wird voraussichtlich ab August 2010 für die Dauer von ca. 10 Wochen für Sanierungsarbeiten gesperrt werden.

Bürgermeister v. Rein berichtet über einen Vermerk des Amtes, wonach in Rücksprache mit dem Kreis Stormarn die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der L 90 bei 100 km/h bleibt.

Herr v. Rein berichtet über die vereinbarte Handhabung zum Erwerb von Führerscheinen für Feuerwehrkameraden bei Fahrzeugen bis 7,5 t und über 7,5 t.

Herr Westphal hat seinen Rücktritt als Beiratsmitglied der Mariechen-Pitzer-Stiftung bekanntgegeben, da er aus der Gemeinde Pölitz verzogen ist.

Herr v. Rein berichtet über die Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Amtsausschusses.

Er verteilt ihm zugegangene Prospekte und Briefe an Mitglieder der Gemeindevertretung. Abschließend gibt er einen Überblick über die Mitteilungen des SHGT im Rahmen des info-intern.

Am Ende seiner Ausführungen berichtet er über den Sachstand zur Förderung der energetischen Sanierung der alten Schule in Pölitz entsprechend dem vorliegenden Schriftverkehr zwischen der Amtsverwaltung und dem Ministerium.

Punkt 5., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen
und Gemeindevertreter

Frau Blohm erkundigt sich nach den Baumaßnahmen an der Bundesautobahn. Es wird berichtet, dass es sich hier um ein Mischwerk für Bauarbeiten auf der Bundesautobahn handelt.

Herr Posadowsky fragt nach dem Verwendungsnachweis über 500,00 € von der Freiwilligen Feuerwehr Pölitz. Dieser liegt noch nicht vor.

Weiterhin fragt er nach der Aufstellung für die Einnahmen und Ausgaben vom SSV Pölitz. Auch hier berichtet Bürgermeister v. Rein, dass ihm für 2009 zwar keine Bilanz vorgelegt wurde, aber anhand von zwei großen Rechnungen, die eindeutig dem Jugendbereich zugeordnet werden können, die ordnungsgemäße Verwendung des Zuschusses der Gemeinde nachgewiesen wurde.

Herr Ratzlaff berichtet, dass beim Mühlenredder Wasser in die Wohnung und den Keller eines Hauses gelaufen ist. Aus seiner Sicht könnte es sein, dass eine Rohrleitung evtl. dicht ist.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 22.03.2010

noch zu Punkt 5)

Herr Frank Westphal erwidert, dass in diesem Fall eine Oberflächenwasserableitung beim Grundstück verstopft ist und dieses die Ursache für die Wasserschäden war. Er klärt mit Herrn Hadelers von der Amtsverwaltung ab, ob es sinnvoll ist, diese Rohrleitung zu spülen und wer dafür zuständig ist.

Weiter fragt Herr Ratzlaff an, ob im Hinblick auf die hohe Abwasserabgabe bei der Gebietskläranlage Schulsteig eine abgestimmte Vorgehensweise beabsichtigt ist. Auch hier wird Herr Westphal die Angelegenheit mit Herrn Hadelers klären und ggf. auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses setzen.

Auf Nachfrage wird berichtet, dass die Probleme mit den Leitungsführungen beim Bauvorhaben neben dem Gemeinschaftshaus in Pölitz geklärt sind.

Herr Frank Westphal berichtet, dass beim Spielplatz in Pölitz eine Besichtigung durch die Firma Brandt stattgefunden hat. Er berichtet über die Ergebnisse dieser Besichtigung.

Die diesjährige Bereisung der Straßen und Wege fand am 18.03.2010 statt.

Herr Dabelstein berichtet, dass die E.ON Hanse die Zähler in den Kästen selbst ablesen wird.

Punkt 6., betr.: Bestätigung der Wiederwahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Der Wiederwahl des Herrn Olaf Diener zum Ortswehrführer und der Wiederwahl des Herrn Michael Neumann zum stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Punkt 7., betr.: 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Pölitz (im Parallelverfahren) für das Gebiet: Ortsteil Schmachthagen, nördlich der Straßen „Schulsteig“ und „Knickweg“ (öffentliche Grünfläche);
hier: Billigung der Vorentwürfe

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 22.03.2010

noch zu Punkt 7)

1. Die Beschreibung des Konzeptes zum Bebauungsplan Nr. 5, 1. Änderung und zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet

OT Schmachthagen, nördlich der Straßen Schulsteig und Knickweg

wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

2. Der Verfahrensschritt Beteiligung der Behörden gem. § 4 (1) BauGB ist durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter: 11, davon anwesend 11

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: -, Stimmenthaltungen: -

Es war keine Gemeindevertreterin/kein Gemeindevertreter gemäß § 22 GO von der Beratung und Beschlussfassung in der Gemeindevertretung ausgeschlossen.

Punkt 8., betr.: Sanierung des Fußweges Schulsteig

Die Angelegenheit wurde bereits auf der Sitzung des Bauausschusses am 08.02.2010 unter TOP 5) beraten. Die vorliegenden Preise bewegen sich bei 3.000,00 € je Kilometer bei Verwendung von Wegekies und 4.200,00 € je Kilometer bei der Verwendung von Glensander.

In der Beratung wird ausführlich darüber diskutiert, welches Wegematerial eingebaut werden sollte.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung erteilt das grundsätzliche Einverständnis zur Sanierung und überträgt die Entscheidung über den zu verwendenden Belag dem Bauausschuss nach Rücksprache mit Herrn Hadelar von der Amtsverwaltung.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Punkt 9., betr.: Brücke zum Grundstück Seemann

Auch dieser Tagesordnungspunkt war Gegenstand der Beratung des Bauausschusses am 08.02.2010 unter TOP 8). Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeinde nimmt zur Kenntnis, dass die Stadt Bad Oldesloe die Brücke zum Grundstück Seemann auf eigene Kosten befahrbar erneuern will. Der Stadt kann wunschgemäß bestätigt werden, dass die Poststraße dauerhaft als Zufahrt zum Grundstück Seemann genutzt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 22.03.2010

Punkt 10., betr.: Antrag des SSV Pölitz auf Bezuschussung eines Tiefbrunnens

Bürgermeister v. Rein gibt zunächst Erläuterungen zum Tagesordnungspunkt. In der Vergangenheit ging der Sportverein von einer Viertelung der Kosten in Höhe von ca. 6.000,00 € aus. Aufgrund der Mitteilung des Finanzamtes ist nunmehr eine Förderung durch die Mariechen-Pitzer-Stiftung nicht mehr möglich. In der anschließenden Diskussion wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde im Haushalt einen Betrag von 1.500,00 € einstellt hat, der auch aus finanziellen Gründen nicht erhöht werden kann.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Pölitz gewährt dem SSV Pölitz einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € für die Errichtung eines Tiefbrunnens. Die Mittelverwendung ist durch Vorlage einer entsprechenden Rechnung nachzuweisen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung

Punkt 11., betr.: Straßen- und Wegeunterhaltung 2010

Bürgermeister v. Rein berichtet kurz über die durchgeführte Wegebereisung.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Bürgermeister v. Rein wird ermächtigt, Aufträge zur Sanierung von Straßen und Wegen in der Gemeinde entsprechend den Ergebnissen der Wegebereisung bis zur Höhe der im Haushalt bereitgestellten Mittel zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Danach wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölit
vom 22.03.2010

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend, so dass Bürgermeister v. Rein auf die Bekanntgabe der Beratungsergebnisse verzichtet.

Punkt 13., betr.: Verschiedenes

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister v. Rein die Sitzung um 21.55 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer